



*Szigligeti*

Eduard Szigligeti.

Elegien um „das sinkende schöne Vaterland“, dessen „Vergangenheit nicht Freude, nicht Hoffnung die Zukunft gibt“. Sárosy fiel durch mehrere kräftige Schöpfungen auf, während Garay damals durch Balladen und Romanzen beliebt wurde.

Unter den Epikern war Gregor Czuczor mit seinem Heldengedicht: „Die Schlacht bei Augsburg“ ein Vorläufer sogar Börösmartys, doch machte das Werk nicht viel Wirkung. Seine Epen: „Der Reichstag zu Arad“ und „Botond“ gelangen schon besser; namentlich in dem letzteren gewinnen seine Farben Abwechslung und der Schlachtenlärm mischt sich glücklich mit einem empfindsamen Element; die Gestalt des Haupthelden Botond